

Wagenbach (Familie)

(1) **Eduard** * Hundsangen (Kreis Westerburg) 11. Dez. 1903 | † Limburg an der Lahn 24. Okt. 1986; Orgelbauer

(2) **Peter Josef** * Limburg 8. Jan. 1932; Orgelbauer, Sohn von (1)



Eduard Wagenbach **(1)** übernahm 1932 die Werkstatt von [Carl Horn](#) in Limburg und baute in deren Tradition weiter für die Diözese Limburg, vor allem im Westerwald und im Taunus bis hin in den Rheingau; sein erstes Instrument entstand 1932 für Niederelbert (II/P/17). Sein Sohn Peter **(2)** übernahm 1966 – zwei Jahre nach seiner Meisterprüfung – die Werkstatt und führte viele Arbeiten in Zusammenarbeit mit anderen Werkstätten aus, darunter mit Werner Bosch, so 1974 in Limburg (St. Marien), vor allem mit [Kemper](#), so 1952 in Elz, 1952 in Limburg (St. Anna), 1954 in Montabaur (St. Peter) und in Wiesbaden-Dotzheim (St. Josef), 1951 in Niederlahnstein (St. Barbara), 1955 in Kaifenheim (St. Nikolaus) und 1964 in Rüdesheim (St. Jakobus). Die Werkstatt ist auch bei einer Reihe von Reparaturen und Umbauten nachweisbar, darunter in Ahlbach, Bonbaden, Dahlheim, Dernbach, Dietkirchen, Eitelborn, Frankfurt-Eckenheim, Frickhofen, Hartenfels, Höhr-Grenzhausen, Kamp, Kriftel, Leuterod, Nastätten, Niederhadamar, Oberweyer, Oppershofen, Schloss Oranienstein, Rauenthal, Sessenbach und Stierstadt. Die Geschäftsaufgabe erfolgte 2009.

Erhaltene Werke (Auswahl) — 1936 Hattersheim, St. Martinus (III/P/36); 1976 Umbau und Erweiterung durch die Firma Mayer <> 1939 (Bad Camberg-) Dombach, St. Wendelin (II/P/12) <> 1949 (Waldbrunn-) Ellar, St. Maximinus (II/P/17) <> 1950 Haiger, Maria Himmelfahrt (II/P/12) <> 1957 Wilnsdorf (II/P/15) <> Runkel, Mariä Heimsuchung (II/P/14); 2007 renoviert und um eine 8'-Trompete erweitert von der Firma Westfälischer Orgelbau S. Sauer <> 1957 Heiligenroth, St. Petrus und Marcellinus (II/P/17) <> 1962 Ewersbach, Herz Mariä (II/P/15) <> 1964 Usingen, St. Laurentius (II/P/16); 2002 von Fa. [Hardt](#) (Möttau) renoviert und 2002 und 2009 erweitert auf II/P/23, 2020 Erneuerung der Elektrik durch die Fa. Eisenschmid <> 1966 Kölbingen-Möllingen, Mariä Heimsuchung (III/P/24) <> 1967 Nomborn (II/P/13); 1999 umgebaut von Friedrich Tzschöckel (Althütte-Fautspach) <> 1967 Diez, Schloss Oranienstein (Kapelle) (II/P/25) <> 1968 Rabenau-Londorf, St. Franziskus (II/P/13) <> 1978 Hainhausen, St. Rochus (II/P/18) <> 1979 Dieburg, St. Peter und Paul (II/P/28) <> 1980 Dorchheim, St. Nikolaus (II/P/35) unter Verwendung von Pfeifenmaterial aus einer aus

Montabaur 1954 translozierten Klais-Orgel.

Quellen — freundliche Mitteilungen von Frau Monika Jung, Stadtarchiv Limburg

Literatur — Böskens 1967 <> Böskens 1975 <> Fischer/Wohnhaas 1994 <> Böskens/Fischer/Thömmes 2005

Abbildung: Grabstein der Familie Wagenbach auf dem Limburger Hauptfriedhof, aufgenommen von Kristina Krämer im April 2023

Birger Petersen

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=wagenbach>

Last update: **2025/09/15 16:04**

